

Ev. Kirchengemeinde Alt-Schöneberg
 Hauptstr. 47–48 • 10827 Berlin • Tel. 030/781 15 38
 Email: info@alt-schoeneberg.de • www.alt-schoeneberg.de

Gemeindebüro
(George-Bell-Haus)

Matthias Lichtenberg (Hauptstr. 48 II)
 Bürozeiten (dienstags geschl.):
 Mo Mi Do Fr 10–12 h • Mi 16–18 h
 Tel. 781 15 38 • Fax 784 52 58

Pfarrer Richard Horn

Hauptstr. 47 IV • Tel. 32 50 48 55
horn@schoeneberg-evangelisch.de
 Aufgabenbereiche:
 Gottesdienst • Seelsorge
 Besuchsdienst
 Arbeit mit Kindern & Senioren

Kindertagesstätte & Hort

Leitung: Monika Tigges-Urbisch
 Email: kita-alt-schoeneberg@schoeneberg-evangelisch.de
 Kita I: Dominicusstr. 21a
 Tel. 784 67 64 • Fax 78 00 60 50
 Kita II: Hauptstr. 48 I
 Tel. 788 10 76

Arbeit mit Eltern und Kindern

Claudia Hoffmeister (Hauptstr. 48 II)
 Tel. 78 00 18 08
claudia.hoffmeister@alt-schoeneberg.de

Diakoniestation Schöneberg

Hauptstr. 47 III, 10827 Berlin
 Tel. 70 72 47–0, Fax –33
www.diakoniestation-schoeneberg.de

- ◆ Krankenpflege
- ◆ Hauspflege
- ◆ Soziale Beratung

Alter Kirchhof Schöneberg
Kirchhofsbüro

Gisela Puttkammer (Hauptstr. 47 I)
 Bürozeiten: Mo Di Do Fr 9–13 h
 Tel. 781 71 96 • Fax 782 03 45
 Email: kirchhof-alt-schoeneberg@schoeneberg-evangelisch.de

Pfarrer Dr. Mark Pockrandt

Hauptstr. 47 III • Tel. 31 98 27 80
pockrandt@schoeneberg-evangelisch.de
 Aufgabenbereiche:
 Gottesdienst • Seelsorge
 Öffentlichkeitsarbeit • Geschäftsführung
 Kreiskirchliche Aufgaben

Kirchenmusik

Kantor Marcell Armbrecht
 Orchester & Chor (Hauptstr. 47 I)
 Tel. 78 70 96 85
kimu@alt-schoeneberg.de

Förderverein für Kirchenmusik:
<http://neuer-chor-alt-schoeneberg.de/>

kiebez.vgh (Stadtteilarbeit)

Hartmut Hunt (Hauptstr. 48 I)
 Tel. 781 58 87
 Sprechzeiten (tel.):
 Mo 10–12.30 h • Di 15–17 h

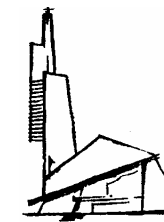
„Laib & Seele“

Lebensmittelausgabe und Kleiderstelle
 im Gemeindehaus (Hauptstr. 48 II)
 Info: Hartmut Hunt (hahu@kiebez.de)
www.kiebez.de - Tel. 0177 30 17 3 17
 Ausgabezeit: Di/Fr ab 14.30h (Einlass
 mit Nummernvergabe ab 13.30h)

Bankverbindung: Ev. Kirchengemeinde Alt-Schöneberg

Ev. Darlehensgenossenschaft, Kto. Nr. 1 178 306, BLZ 100 602 37

Der Paul-Gerhardt-Brief wird zweimonatlich und kostenlos vom Gemeindegemeinderat der Ev. Kirchengemeinde Alt-Schöneberg herausgegeben (= V.i.S.d.P.), Spenden sind herzlich willkommen. Fotos: Gemeindegemeindearchiv (sofern nicht anders angegeben). Redaktion: Dr. Mark Pockrandt – **Redaktionsschluss Nr. 1/11: 01.11.10**

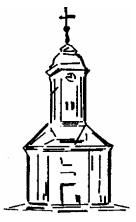


Paul-Gerhardt-Kirche



Paul-Gerhardt-Brief
der Ev. Kirchengemeinde
Alt-Schöneberg

Nr. 6 – Oktober/November 2010
22. Jahrgang



Dorfkirche

Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen.

Offenbarung 3,8 (Lutherbibel)

Gott spricht Recht im Streit der Völker, er weist viele Nationen zurecht. Dann schmieden sie Pflugscharen aus ihren Schwertern und Winzermesser aus ihren Lanzen.

Jesaja 2,4 (Einheitsübersetzung)

Liebe Gemeindeglieder und Freunde in Alt-Schöneberg, liebe Schwestern und Brüder!

Genau dreißig Jahre ist es her, dass in Zusammenhang mit einem Gottesdienst am Buß- und Betttag, zu dem der sächsische Landesjugendpfarrer Harald Bretschneider einlud, ein Lesezeichen aus Stoff verteilt wurde, auf dem die Losung abgedruckt war, die später zum Wahlspruch der Friedensbewegung in der Deutschen Demokratischen Republik wurde: „Schwerter zu Pflugscharen.“

In der Zeit, in der nach dem zweiten Weltkrieg in den Jahren des „eisernen Vorhangs“ viele junge Männer den Dienst an der Waffe antreten mussten, war für viele Christen in Ost und West dies ein Symbol der Hoffnung: Kriegsgeräte und Waffen werden nicht mehr nötig sein, wenn es Frieden zwischen den Völkern gibt.

In den vergangenen dreißig Jahren ist eine neue Generation herangewachsen, die die DDR nicht mehr aus eigener

Erntedank

Kirchweihfest	2
Feste & Musik	3
Tanzmäuse	5
GKR-Kandidaten	6
Die neue Familienseite !	10

Anschauung kennt, die sich aber angesichts der aktuellen weltpolitischen Lage mehr als die West-Deutschen damals – zum Teil auch aus persönlicher Betroffenheit heraus – mit der Frage nach dem Verhältnis von Krieg und Frieden auseinandersetzen muss.

„Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein.“ Dieses Leitwort hat der Ökumenische Rat der Kirchen unter dem Eindruck der Gräueltaten des Zweiten Weltkrieges schon 1948 bei seiner Gründung in Amsterdam verkündet.

„Frieden schaffen ohne Waffen!“ war der Slogan, der in den achtziger Jahren auf Demonstrationen gerufen wurde.

Nicht immer ist die Wirklichkeit so einfach zu beschreiben, wie überzeugte

Pazifisten sie gerne sehen. Es gibt gute Gründe, die dazu führen, dass auch Christen heute als Soldat in Kriegsgebieten dieser Welt ziehen, um dort mit der Waffe für Gerechtigkeit und Menschenrechte einzutreten – und es gibt gute Gründe, warum andere Menschen aus christlich geprägtem Gewissen heraus gerade diesen Dienst verweigern.



Kanone mit Knoten - UN, Genf

Doch muss man die Wirklichkeit immer im Blick behalten und die Dinge beim Namen nennen: Krieg ist Sünde. Der Rat der EKD hat 2003 in einer Denkschrift veröffentlicht: Jeder Krieg ist ein so großes Übel, dass der Einsatz militärischer Gewalt von der Politik nur im äußersten Notfall erwogen werden darf und auch dann noch unentrinnbar mit Schuld verbunden bleibt. Jeder Krieg bringt Elend über viele Unschuldige und erreicht oft nicht einmal die Ziele, um deretwillen er geführt wird.

Es gibt Situationen, in denen jede Entscheidung, die man trifft, einen Menschen und auch einen Staat mit Schuld belastet. Der einzige Trost, der uns dann bleibt, ist zu wissen, dass Gott uns, die wir in den sündhaften Strukturen und Sachzwängen dieser Welt behaftet sind, nicht die Tür vor der Nase zuschlagen wird. Sein Gericht ist gerecht, denn es wird alles recht machen.

Herzlich grüßt Ihr Richard Horn, Pfr.

Wir laden ein
zum Kirchweihfest am 3. Oktober für Groß und Klein

Wir sind Kinder einer Erde

11.00 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst
in der Paul-Gerhardt-Kirche mit Kinderchor

12 bis 15 Uhr (rund um die Kirchen, bei Regen im Gemeindesaal)
Hüpfburg und Spielstraße für Kinder
Suppe, Grillen plus Kuchenbuffet
Trödel und Büchertisch

Aufführungen der Tanzmäuse
und der Kieztheatergruppe
sorgen für Unterhaltung

Infostände
Diakonie, kiebez, FairTrade,
Kirchenmusik, GKR-Wahlinfo,
Gemeinden der Alt-Katholiken,
Äthiopier, Japaner, Koreaner

Hunold & Co. Bestattungen GmbH

110 Jahre im Familienbesitz in Berlin-Schöneberg
Geschäftsführerin: Martina Jacobsohn-Sehring

Internet: www.hunold-bestattungen.de

- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch Hausbesuche
- Ausführliche, unverb. Beratung
- Bestattungskosten-Vorfinanzierung
- Erledigung aller Formalitäten im Sterbefall

☎ Tag + Nacht: **781 16 85**
10825 Berlin · Koburger Straße 9

GRIENEISEN BESTATTUNGEN

SEIT 1830

Tag & Nacht
für Sie erreichbar

Qualitätszertifizierter
Bestattungsfachleister

Mit Kompetenz und Gefühl
helfen wir Ihnen bei Vorsorge und im Trauerfall

- kostenlose Vorsorge zur sicheren Regelung Ihrer Wünsche
- Möglichkeiten finanzieller Absicherung der Angehörigen
- Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten
- eigene Räume zur Abschiednahme – auch Aufbahrungen
- individuelle Trauerfeiern – jederzeit
- eigener Trauerdruck sowie Traueranzeigenschaltung
- Online-Erinnerungsportal für ein besonderes Gedenken, immer und überall unter www.erinnerung.grieneisen.de

Dominicusstr. 1 | ggü. Rathaus Schöneberg | 781 46 17
Berliner Str. 5 | nahe Bayerischer Platz | 854 14 81
Informationen unter www.grieneisen.de

Probleme als Mieter ?

- Werden Sie Mitglied und lassen sich beraten
- Donnerstags 17:15 - 19:15 Uhr im Stadteilladen Crellestraße 38 Ecke Helmstraße nahe U-Bahnhof Kleistpark
- mit Prozeßversicherung nur 48,00 € im Jahr

 **Mieterinitiative Steglitz e.V.**
Crellestraße 38 · 10827 Berlin ☎ 71 58 11 38

Ihre Anzeige im
Paul-Gerhardt-Brief

Wenn Sie in unserem
Gemeindebrief
inserieren möchten,
sprechen Sie uns an!

Tel. 781 15 38

Email:
info@alt-schoeneberg.de

Ihr Steinmetz
in Schöneberg

Grabmale und mehr!
Alles aus Naturstein
für innen und außen

seit 1894
steinmetzwerkstätten
SCHERHAG
natursteinarbeiten
in schöneberg

Telefon 781 53 19 Fax 788 31 95
E-mail: Buero@Scherhag-Gmbh.de
Internet: www.Scherhag-Gmbh.de
Kolonnenstraße 42, 10829 Berlin

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Frühstück für Frauen

Herzlich laden wir wieder zu unserm beinahe schon traditionellen „Frühstück für Frauen“ ein, und zwar am **Samstag, 23. Oktober 2010 um 10.30 Uhr** im Paul-Gerhardt-Saal. Es wäre schön, wenn Sie Ihre Teilnahme im Gemeindebüro (Tel. 781 15 38) mitteilen, damit wir die einzukaufenden Mengen planen können. Wir freuen uns auf Sie! Herzlich grüßt Sie Ihr Katharina von Bora Team

Kirchenmusik



Samstag, 30.10.2010, 18.00 Uhr, Nathanael-Kirche
Gottesdienst zum Reformationsgedenken
9. Schöneberg Reformationspredigt
Predigt: Pfarrer Dr. Matthias Fenski, Ökumenebeauftragter des Erzbistums Berlin
Die Predigt wird umrahmt von zwei Teilen der Bach-Kantate „Gott der Herr ist Sonn' und Schild“. Im Anschluss an den Gottesdienst Gelegenheit zum Gespräch.

Sonntag, 31.10.2010, 10.00 Uhr, Apostel-Paulus-Kirche
Bachkantate im Gottesdienst
Gott der Herr ist Sonn' und Schild
Friedenauer Kantorei, Neuer Chor Alt-Schöneberg, 12-AP Chor, Philippus-Nathanael-Kantorei, Kinderchöre und Orchester des Kirchenkreises Berlin-Schöneberg
Maria Jürgensen, Leitung

Sonntag, 7. November 2010, 10.00 Uhr, Predigtgottesdienst mit besonderer Musik in der Paul-Gerhardt-Kirche:
Willem de Fesch, Sonate B-Dur op 8,2
Andreas Bährle, Violoncello
Marcell Armbrecht, Orgel

St. Martin



Das Martinsfest wird jedes Jahr als traditionelles Fest in den Kirchen und Städten gefeiert. Es erinnert an Martin von Tours, der als Soldat das Heer 334 verlässt und nach Holland geht, um dort mit den Ärmsten der Bevölkerung zu leben. Er teilt alles mit den Menschen und lässt dadurch ihr Leben ein wenig heller werden. Deshalb am **11. November 2010** bei uns: **16.30 Uhr St. Martinsfest** vor dem Gemeindesaal mit Vorführung der Geschichte, Singen des Martinsliedes und Laternenumzug mit Pferd und Posaunen, anschl. ca. 17.30 Uhr Martinsfeuer im Kirchhof; Bretzelteilen, Glühwein- und Kakaoausschank

KLUTH-BESTATTUNGEN

Ob Erd-, Feuer-, Seebestattung oder Bestattungsvorsorge, mit uns haben Sie einen kompetenten Partner, der Sie entlastet und Ihre Vorstellungen umsetzt.

Tag und Nachruf: 030 / 781 51 02

Wir nehmen Ihnen die Erledigung aller Formalitäten ab und planen und gestalten gemeinsam mit Ihnen die Trauerfeier, Anzeigen und Nachrufe. Auch bei Ihrer Vorsorgeregung stehen wir Ihnen fachkundig zur Seite. Auf Ihren Wunsch besuchen wir Sie gerne auch zu Hause.



Hauptstraße 106, 10827 Berlin
www.kluth-bestattungen.de



Aus der Gemeinde

Taufen & Trauung

Siehe, es kommt die Zeit, spricht der HERR, da will ich mit dem Hause Israel und mit dem Hause Juda einen neuen Bund schließen.

Jeremia 31,31

- Das Sakrament der Taufe empfangen: Jan Nicolas Hohlfeld, Jim Niklas Franz Bratschke, Christina & Sergej Schimpf
- Getraut wurden: Maja Müller & Nicolai Alexander Brucker - Diana Schwarz & Jens Olaf Schweikhart



Bestattungen

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmender.

Jesaja 54,10

- Verstorben und mit kirchlichem Geleit bestattet wurden:



- Birkholz, Bruno (88 Jahre)
- Dens, Roland (46 Jahre)
- Eggert, Irmgard (95 Jahre)
- Eldall, Georg (86 Jahre)
- Hagedorn, Marlene (77 Jahre)
- Inama, Erika (71 Jahre)
- Kuss, Otto (94 Jahre)
- Lehmann, Elfriede (89 Jahre)
- Machnitzke, Gertrud (86 Jahre)
- Miersch, Hildegard (93 Jahre)
- Opel, Elisabeth (90 Jahre)
- Pätzold, Uwe (51 Jahre)
- Prinz, Doris (88 Jahre)
- Schaal, Hildegard (92 Jahre)
- Scheuermann, Christel (92 Jahre)
- Schulz, Margarete (87 Jahre)
- Weißefeldt, Brigitte (70 Jahre)
- Wienhöfer, Horst (95 Jahre)
- Zietz, Ingeborg (81 Jahre)

Besondere Geburtstage

(„runde“ ab 70 Jahre)

Herzlich lieb habe ich dich, HERR, meine Stärke! HERR, mein Fels, meine Burg, mein Erretter; mein Gott, mein Hort, auf den ich traue, mein Schild und Burg meines Heiles und mein Schutz!

Psalm 18,2.3

▪ Im Oktober 2010:

Bottke, Dr. Hans	90 Jahre
Chylewski, Elisabeth	90 Jahre
Harting, Jürgen	70 Jahre
Hoffmann, Ute	75 Jahre
Kranepuhl, Klaus	75 Jahre
Meißner, Gisela	70 Jahre
Naumann, Gisela	75 Jahre
Runge, Horst	70 Jahre
Schwarz, Margarete	80 Jahre
Serebrakova, Irma	75 Jahre
Stollorz, Rolf	70 Jahre
Stöwer, Anneliese	80 Jahre
Swaczynna, Wolfgang	75 Jahre
Theurer-Richter, Monika	80 Jahre
Thieme, Klaus	70 Jahre
Timm, Renate	70 Jahre
Ufer, Heinrich	70 Jahre
Urbas, Lieselotte	80 Jahre
van Lessen, Gretel-Maria	85 Jahre
Wuthe, Brigitte	70 Jahre

▪ Im November 2010:

Benjes, Gerhard	70 Jahre
Berg, Peter	70 Jahre
Bolz, Marie-Luise	75 Jahre
Bukowski, Ursula	70 Jahre
Burkhardt, Wilhelm	70 Jahre
Fabianke, Kurt	90 Jahre
Fröhlich, Horst	90 Jahre
Kittler, Karlheinz	80 Jahre
Köthe, Ursula	90 Jahre
Kuhnert, Jürgen	70 Jahre
Laduczky, Ursula	85 Jahre
Negro, Marion	70 Jahre
Preuße, Edith	80 Jahre
Volgmann, Jutta	75 Jahre
Zähb, Ingeborg	80 Jahre

Diakoniestation Schöneberg

- Ambulante Krankenpflege
- Dienstleistungen und Hilfe im Haushalt
- Tagespflege
- Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Zusätzliche Betreuungsleistungen für Menschen mit Demenz
- Soziale Beratung und Kostenklärung

70 72 47-0

Hauptstraße 47, Haus III
10827 Berlin



**PFLEGE HEISST
VERTRAUEN
VERTRAUEN HEISST
DIAKONIE**

www.diakoniestation-schoeneberg.de

Versicherungen, Bausparen oder Kapitalanlagen

**Für Ihre Sicherheit und Ihr Vermögen
sind wir der richtige Partner**

AXA Generalvertretung

Dieter Nain

Wilhelmshöher Straße 24 · 12161 Berlin

Tel.: 0 30/8 51 26 10 · Fax: 0 30/8 59 48 65

E-Mail: dieter.nain@axa.de



Gottesdienste unserer ökumenischen Gäste

Äthiopisch-orthodoxe Gemeinde

- Gottesdienst in der Dorfkirche: jeweils sonntags um 7 Uhr (dreimal im Monat)
- Kontakt: Herr Abraham (Tel. 030-216 44 90)

Japanisch-evangelische Gemeinde

- Gottesdienst in der Kapelle der Paul-Gerhardt-Kirche: jeweils am ersten und dritten Sonntag im Monat, 15 Uhr
- Kontakt: Frau Pfrn. Mutsuko/Akiba (Tel. 030-843 14 286)
- email: huskymauz@yahoo.co.jp oder mutsuko.akiba-kraemer@gmx.net

Alt-Katholische Gemeinde

- besondere Gottesdienste: Dorfkirche
- Kontakt: Generalvikar W. Luttermann (Tel. 72012066, berlin@alt-katholisch.de)

Koreanisch-ev. Gemeinde

jeweils im Una-Sancta-Raum:

- Gottesdienste: sonntags, 10 Uhr
- Bibelstunde: mittwochs, 19 Uhr
- Kontakt: Herr Byung Jun Chin (Tel. über das Gemeindebüro: 781 15 38)

Auslegung der Jahresrechnung 2009

vom 1. bis 29.10.2010 im Gemeindebüro zu den üblichen Öffnungszeiten



Pinnbrett

Div. Veranstaltungen

– bitte Aushänge beachten –

- **Pädagogischer Kinoabend J. Juul**
„Selbstvertrauen & Selbstgefühl“
Donnerstag, 7. Oktober 2010 um 20 Uhr
und Donnerstag, 4. November, 20 Uhr
Hauptstr. 48 II, 1. Etage (Familienetage)
Info: Claudia Hoffmeister, Tel. 7800 18 08
- **Menschenkinder - Gotteskinder... - Glaubenskurs im Advent 2010**
Vier mal jeweils donnerstags zwischen dem Ersten Advent und dem Christfest werden wir uns im Dezember um 20 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche (Hauptstr. 47) treffen. Info: Claudia Hoffmeister, Tel. 7800 18 08
- **Büchertisch (Frau Anger)**
beim Kirchweihfest (3. Oktober) sowie an den Adventssonntagen nach den Gottesdiensten - Bestellungen möglich unter Tel. 781 15 38
- **Ökumenischer Bibelmonat**
Das Altarsakrament in ökumen. Sicht
Do 04.11., 19h Una-Sancta-Raum
Do 11.11., 19h St. Norbert-Gemeinde
Do 18.11., 19h Una-Sancta-Raum
Do 25.11., 19h Alt-Katholische Gemeinde
- **Adventskranzbinden**
am Donnerstag, 25. November ab 15.30h im Paul-Gerhardt-Saal - bitte anmelden bei Claudia Hoffmeister, Tel. 7800 18 08

Kreative Tanzzeitfür jedes Kind!

Seit April 2008 tanzen bei uns in der Gemeinde die Tanzmäuse im Alter von 3 bis 5 Jahren. Hier sind bewegungsfreudige Kinder mit fantasievollen und kreativen Köpfchen gefragt, die einmal die Woche Lust haben, sich mit verschiedenen Materialien wie Tüchern, Luftballons, Seilen, Reifen, Musikinstrumenten und Tanzschritten zur Musik zu bewegen.

Die Tanzmäuse haben ihr Können beim Kirchweihfest im September 2008 und beim Sommertanzauftritt im Flamencostudio a compas im Juni 2010 zeigen dürfen! Nun gibt es ab dem 2. August 2010 zwei neue Tanzgruppen.

Die Gruppen finden immer montags statt:

Tanzzwerge ab 3 Jahre von 15 Uhr bis 15.40 Uhr

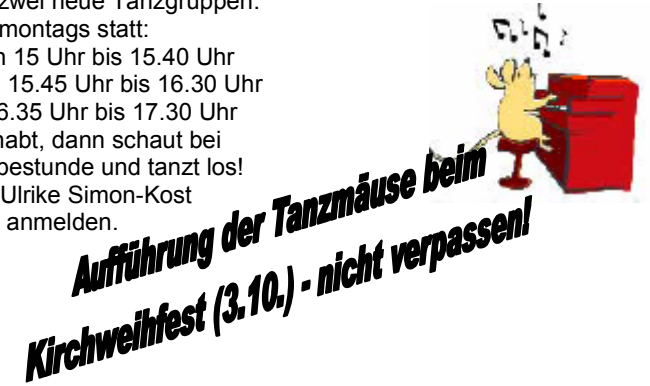
Tanzmäuse ab 4 Jahre von 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr

Tanzfeen ab 5 Jahre von 16.35 Uhr bis 17.30 Uhr

Wenn Ihr Lust bekommen habt, dann schaut bei uns vorbei, macht eine Probestunde und tanzt los!

Bitte telefonisch vorher bei Ulrike Simon-Kost

unter der Tel-Nr. 774 81 97 anmelden.



Aufführung der Tanzmäuse beim Kirchweihfest (3.10.) - nicht verpassen!

Ein gelungenes Projekt in der Kita

In der unserer Kindertagesstätte geht nun das Langzeit - Projekt „Gutes Frühstück- Gutes Mittagessen - Starke Kinder“ zu Ende. Es wurde durchgeführt vom Verein „Essen mit Biss für Gesundheit, Ökologie & Kultur“. Das Projekt wurde möglich, weil wir den Wettbewerb von den „Berliner Freunden des Hertha BSC“ gewonnen haben und von ihnen finanziell unterstützt wurden. Am Anfang hatte die Kita hohen Besuch von Vertretern des Herthateams, mit dem Manager D. Höneß, einem Fußballspieler und dem Maskottchen Hertinjo an der Spitze. Die Kita gestaltete einen gelungenen Empfang. Es war ein aufregender Tag für die Kinder und Mitarbeiterinnen. Im Verlauf des Projekts ging es für die Kinder in der Ess-Schule spannend weiter. Die Kinder haben viel gelernt, und dies mit allen Sinnen. Und sie haben immer gut und gesund, gerne & genüsslich gegessen. So gehört nun köstliches Vollkornbrot, energiegelade Haferflocken, knackige Äpfel und roh geknabberte Rote Bete zu neuen gern gegessenen Speisen der Kinder. Alle Kinder wollen stark werden. Das Projekt wurde von einer professionellen Fotografin begleitet. Auf den entstandenen Fotos ist genau zu sehen, welche Entwicklung die Kinder in den zwei Jahren gemacht haben. An dem Projekt waren auch die Eltern beteiligt, es gab einen Wettbewerb „Die aktive Familie“. Die drei aktivsten Familien bekamen Preise unterstützt von der Biocompany, die einen gesunden Bio- Einkauf für die Familien möglich gemacht hat. Das Engagement in der Kita wird weiter gehen. Gutes Essen - Gesundheitsförderung - Entwicklungsförderung der Kinder machen das Profil unserer Kita aus. Die Kita-Leitung wird alles möglich machen, um hier auch in Zukunft weiter erfolgreich zu sein. Unterstützt wird sie von Erzieherinnen und einzelnen Eltern, die hoffentlich immer mehr werden. Selbstverständlich unterstützt auch „Essen mit Biss e.V.“ diese Ziele.

Beate Kocijan, Essen mit Biss für Gesundheit, Ökologie und Kultur e.V.

Anzeige



Bethel

Gemeinsam und geborgen in familiärer Atmosphäre

Evangelische Pflegeeinrichtung
in Wilmersdorf – ganzheitliche Pflege
in allen Pflegestufen

Besuchen Sie uns!

Barbara von Renthe-Fink Haus

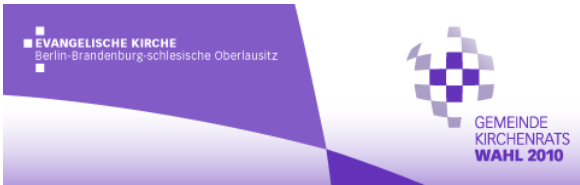
Bundesallee 33, 10717 Berlin

Kontakt: Jutta Hahn, Telefon (030) 8 60 06 – 106

Barbara
von Renthe-Fink
Haus

Wohnen und Pflege
im Alter

www.bvrf.de



GKR-Wahl

Für die Gemeindegemeinderatswahlen am 31. Oktober 2010 stellen sich Ihnen die folgenden Kandidatinnen und Kandidaten für unsere Gemeinde kurz vor*):



Volker Georg Buisman

geb. 05.05.1941
seit Mai 2000 Gemeindeglied
2001 zum Ersatzältesten gewählt, 2004 zum Ältesten
seit 2001 Mitglied im Bauausschuss und in der
Kirchhofskommission, seit 2007 Kurator der Kita und
Mitglied der Kitakommission



Rudolf Domain

- Information lag zum Redaktionsschluss nicht vor, bitte
den Aushang beim Kirchweihfest (3.10.) beachten -



Eberhard Glöckner

Ich wurde am 19.06.1947 geboren. Nach Abitur und
Studium der Politikwissenschaften arbeitete ich im
Außenministerium und an einer Botschaft. Ich spreche
Schwedisch, Englisch und Russisch. Seit 2007 bin ich
Mitglied der Paul-Gerhardt Gemeinde. Ich beteilige mich
aktiv am Gemeindeleben u.a. als Lektor.



Helena Harms

Beim Schreiben des Lebenslaufes ist mir wieder bewusst
geworden, wie lange mich die Gemeinde schon auf meinem
Weg begleitet. Mein Sohn war 2004 ein Jahr alt, die Tochter
war gerade geboren. Beide sind mit der Familienarbeit
gewachsen. Ich würde mich freuen, wenn ich ein Bisschen
von dem, was ich hier bekam, zurückgeben darf.

SCHWERPUNKTE DER GEMEINDEARBEIT

Kita



- Räume: Dominicusstraße 21a
- Öffnungszeiten: Mo-Do 6.30-17.00h, Fr 6.30-16.00h
- Betreuungsangebot: Krippe 1-2 Jahre - Elementar 3-4 Jahre - Vorschule 5-6 Jahre

Kirchenmusik



- **Chor:** mittwochs von 19.30-21.30h im Paul-Gerhardt-Saal (Hauptstr. 47 I) - Neue Sängerinnen und (vor allem !) Sänger sind herzlich willkommen. Info: <http://neuer-chor-alt-schoeneberg.de/>
- **Orchester:** montags von 20-22h im Paul-Gerhardt-Saal

Freitagskreis

- am ersten Freitag im Monat: 18.15 Uhr Andacht in der Dorfkirche, anschl. 19.00 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal
- Freitag, **1. Oktober:** „...und ging am Sonntag nach seiner Gewohnheit ins Theater“ - Vortrag: Jutta Eidamshaus
- Sonnabend (!), **13. November:** Tag der Besinnung im Haus Kreisau (Kladow) - 8.15h Abfahrt ab Alt-Schöneberg

Altclub

- mittwochs von 14.30 bis 16.30 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal
- Programm für **Oktober:** 6.10. Gymnastik mit Frau Zollner - 13.10. Spiele - 20.10. Singen mit Andre Radue - 27.10. Unterhaltungsnachmittag
- Programm für **November:** 3.11. Gymnastik mit Frau Zollner - 10.11. Quiz mit Pfr. Horn - 17.11. Spiele - 24.11. Singen mit Andre Radue

ANGEBOTE IN GEMEINDE & KIRCHENKREIS

Gruppe	Ansprechpartner / Ort
Besuchsdienstkreis	Pfr. Horn, Tel. 32 50 48 55
Blockflötenkreis	Heike Blumenberg, Tel. 85 40 50 05 - Mi 18-19.30h
Büchertisch	Siegfried Anger, Tel. 781 15 38
Chichesterkreis	Pfr. Horn - Partnergemeinde: www.stpaulschichester.org
Gesprächsgruppe für pflegende Angehörige	Pfn. Bolle, Tel. 70 72 47-0 (Diakoniestation) - jeden 1.+ 3. Donnerstag im Monat um 16 Uhr, Hauptstr. 47 III (Diakonie)
Jugendarbeit	Anneliese Botian, Tel. 32 53 72 85
Kiezarbeit (→ kiebez.de)	Hartmut Hunt, Tel. 0177 - 301 73 17
Kinderchor	FairTrade, Essens- und Kleiderausgabestelle Marcell Armbricht, Tel. 78 70 96 85 - Klixstraße 2: Mittwoch 16.30-17.15h (5-8 Jährige), 17.15-18.00h (9-12 Jährige)
Konfirmandenunterricht	in Kooperation mit der Apostel-Paulus-Gemeinde → ev-apostel-paulus-kirchengemeinde.de , Tel. 781 12 80
Männerkreis	Volker G. Buisman, Ralph Schöne (Tel. 78 95 78 57)
Pinel e.V. (→ pinel.de)	Andacht: freitags 10-12h, Kapelle der Paul-Gerhardt-Kirche
Trauergruppen / Café	Superintendentur, Tel. 21 91 99 07 - jeden 1.+3. Mittwoch im Monat 16.30-18.30h, Heilbronner Str. 20 (Café)

Alle Kontaktdaten:

www.schoeneberg-evangelisch.de

Lageplan:

www.alt-schoeneberg.de

*) Die Wahlunterlagen werden allen Wahlberechtigten per Post zugestellt. Sie können die Briefwahl beantragen - Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro (Tel. 781 15 38). Sie können beim **Kirchweihfest** (3.10.) mit den KandidatInnen ins **Gespräch** kommen. Dort finden Sie auch die ausführlichen Darstellungen der KandidatInnen im Aushang.





Ein Ort für Eltern und Kinder

Familienetage im Gemeindehaus
Hauptstr. 48 II im 1. Stock

Für Kindergeburtstage zu mieten!

Montags

Kreativer Kindertanz - Ulrike Simon Tel. 77 48 197
15.00 – 15.40 Uhr Tanzzwerge ab 3 Jahre
15.45 – 16.30 Uhr Tanzmäuse ab 4 Jahre
16.35 – 17.35 Uhr Tanzfeen ab 5 Jahre

Einfühlsame Kommunikation nach M.Rosenberg – Claudia Hoffmeister Tel. 78 00 18 08
20.00 – 21.30 Uhr monatlich
Leiterinnentreffen v. Spielräumen nach E. Pikler - Claudia Hoffmeister Tel. 78 00 18 08
20.00 – 21.30 Uhr monatlich

Dienstags

Offene Mutter-Vater-Kindergruppe - Claudia Hoffmeister Tel. 78 00 18 08
9.30 – 12.30 Uhr ab 0 Jahre bis ca. 2,5 Jahre
Geigenunterricht für Kinder – Nerina Coppola Tel. 0177/ 20 02 53 5
13.30 – 20.00 Uhr Suzuki Methode

Yoga – Lore Steiner Tel. 78 08 10 25
20.15 – 21.30 Uhr Hathayoga

Mittwochs

Babygruppe nach Emmi Pikler – Dörte Petersen Tel. 89 20 36 16
10.00 – 11.00 Uhr ab 4 bis 12 Monate
Bewegungsgruppe mit Hengstenberg- und Piklergeräten
Franziska Schmidt Tel. 43 20 13 05 & Alexandra Merz Tel. 78 95 97 62
16.00 – 17.30 Uhr ab Jahre

Donnerstags

Spielraum für Bewegung nach Emmi Pikler – Claudia Hoffmeister Tel. 78 00 18 08
9.30 – 12.30 Uhr ab 1 Jahr bis ca. 2,5 Jahre
Pädagogischer Kinoabend – Thematischer Elterntreff
Alexandra Merz Tel 78 95 97 62 & Claudia Hoffmeister Tel. 78 00 18 08
20.00 – 21.30 Uhr monatlich

Freitags

Geigenunterricht für Kinder – Nerina Coppola Tel. 0177/ 20 02 53 5
12.00 – 16.00 Uhr Suzuki Methode

FAMILIENKIRCHE

jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr
in der Kapelle

wir beginnen mit einem kindgerechten Gottesdienst und laden
anschließend zum gemeinsamen Essen, Spielen und Basteln im
Gemeindesaal ein
Groß und Klein sind uns von Herzen willkommen.



Ingeburg Klinger

Ich bin gelernte Floristin und in der Gemeinde für den Blumenschmuck zuständig - die Kirche soll schließlich ein freundliches Aussehen haben! Ich gehe gern zum Freitagskreis der Gemeinde und engagiere mich dort seit mittlerweile rund zwölf Jahren. Seit knapp drei Jahren bin ich Mitglied im Gemeindekirchenrat, in den ich als Ersatzälteste nachgerückt bin - deshalb stelle ich mich erneut zur Wahl.



Fabian Lenzen

Meine Frau Susanne und ich gehören seit 1999 zur Kirchengemeinde Alt Schöneberg. Seit im Januar 2006 unsere Tochter Fiona geboren wurde, ist mit der Familienkirche auch ein großes Stück Gemeinschaft dazugekommen. Ich würde mich freuen, mit dem einen oder anderen Gedanken unsere Kirchengemeinde ein wenig mitgestalten zu dürfen.



Dr. Lutz Roggemann

Ich bin 51 Jahre alt, von Beruf Lehrer, verheiratet und Vater einer Tochter. Seit 2004 musiziere ich im Orchester des Kirchenkreises. Ich möchte mich vor allem für die Handlungsfelder engagieren, aus denen die Gemeinde sich auch künftig mit ihren Stärken profilieren kann, wie etwa die Familienarbeit und die Bereicherung durch unsere nichtdeutschen Gemeinden.



Bernd Vrubliskaite

In unserer Gemeinde wünsche ich mir mehr ergebnisorientierte Gespräche statt kommunikatives Rauschen. Ich möchte mithelfen, die Kommunikationsdichte zwischen GKR und Gemeindegliedern zu erhöhen und quantitativ zu steigern. Das erhöht die Motivation für jede Initiative in der Gemeinde.



Klaus-Günter Wiangke

Inzwischen bin ich bereits 12 Jahre GKR-Mitglied in unserer Gemeinde. Der Freitagskreis ist zum aktiven Bestandteil der Kirchengemeinde geworden. Im GKR habe ich mein Wissen, das ich in vielen Jahren als Bankkaufmann erworben habe, z.B. im Finanzausschuss einbringen können in enger Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss.

Oktober 2010

Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
01	Fr 18.15	DK	Andacht (PFR. HORN) - anschl. Freitagskreis (→ Seite 11)
02	Sa 18.00	PGK	Abendmahlsgottesdienst (PFR. HORN)
03	So 11.00	PGK	Erntedank- und Kirchweihfest mit Familiengottesdienst (TEAM) anschließend Programm rund um die beiden Kirchen & Paul-Gerhardt-Saal
06	Mi 14.30	PGS	Altenclub
10	So 10.00	PGK	19. So n. Trinitatis - AbendmahlsGD (PFR. DR. POCKRANDT), anschl. gemeinsame Beirats- und GKR-Tagung Texte: Epheser 4,22-32 (Ep./Pred.); Markus 2,1-12 (Ev.)
13	Mi 14.30	PGS	Altenclub
16	Sa		Berliner Kirchenmusikfest (Infos unter www.ekbo.de)
17	So 10.00	PGK	20. So n. Trinitatis - AbendmahlsGD (LEKTOR SCHÖNE/PFRN. DR. WIEFEL-JENNER) - Texte: 1. Thess. 4,1-8 (Ep./Pred.); Markus 10,2-16 Ev
20	Mi 14.30	PGS	Altenclub
22	Fr		Orchesterfahrt (bis 24.10.)
23	Sa 10.30	PGS	Frühstück für Frauen (→ Seite 3)
24	So So So		21. So n. Trinitatis - AbendmahlsGD (PFR. HORN) Texte: Epheser 6,10-17 (Ep./Pred.); Matthäus 5,38-48 (Ev.)
27	Mi 14.30	PGS	Altenclub
30	Sa 18.00	→	Vorabendgottesdienst mit Bachkantate zum Reformationstag in der Nathanael-Kirche (Grazer Platz)
	⊕ 18.00	PGK	Orgeltag der Friedrich-Kiel-Gesellschaft (Abschlusskonzert)
31	So 10.00	PGK	Reformationstag - AbendmahlsGD (PFR. DR. POCKRANDT) GKR-Wahlen (Wahllokal USR von 8-18 Uhr geöffnet - während des Gottesdienstes ruht die Wahl)
	10.00	→	Kantatengottesdienst des Kirchenkreises in der Apostel-Paulus-Kirche (Grunewald-/Akazienstraße) (→ Seite 3)

Abkürzungen: ▼

DK = Dorfkirche; FK = Familienkirche; GD = Gottesdienst; Kap = Kapelle der PGK; PGK = Paul-Gerhardt-Kirche; PGS = Paul-Gerhardt-Saal; USR = Una-Sancta-Raum

Lageplan: in der Vitrine (an der Hauptstraße 48) oder unter www.alt-schoeneberg.de

November 2010

Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
03	Mi 14.30	PGS	Altenclub
04	Do 19.00	USR	Ök. Bibelmonat
06	Sa 18.00	PGK	Abendmahlsgottesdienst am Vorabend (PFR. HORN)
07	So 10.00	PGK	Drittletzter Sonntag - Musik im Gottesdienst: Willem de Fesch, Sonate B-Dur (KANTOR ARMBRECHT, A. BÄHRLE, PFR. HORN)
	11.00	Kap.	Familienkirche - anschl. Kirchencafé Paul-Gerhardt-Kirche
10	Mi 14.30	PGS	Altenclub
11	Do 16.30	PGS	Laternenumzug zum St. Martinstag
	19.00	→	Ök. Bibelmonat (kath. KG St. Norbert, Dominicusstr. 19b)
13	Sa		Freitagskreis in Kladow (→ Seite 11)
14	So 10.00	PGK	Vorletzter Sonntag - AbendmahlsGD (PFR. DR. POCKRANDT) Texte: Römer 8,18-23(24-25) (Ep./Pred.); Matthäus 25,31-46 (Ev.)
17	Mi 14.30	PGS	Altenclub
	18.15	PGK	Gottesdienst zum Buß- und Betttag (PFR. HORN) Texte: Römer 2,1-11 (Ep./Pred.); Lukas 13,(1-5)6-9 (Ev.)
18	Do 19.00	USR	Ök. Bibelmonat
21	So 10.00	PGK	Ewigkeitssonntag - Abendmahlsgottesdienst (PFR. HORN) Texte: Offb 21,1-7 (Ep./Pred.); Matthäus 25,1-13 (Ev.)
	15.00	→	Andacht auf dem Kirchhof
24	Mi 14.30	PGS	Altenclub
25	Do 15.00	PGS	Adventskranzbinden
	18.00	PGK	Gottesdienst „Laib & Seele“ (SUPERINTENDENTIN BÖHM, PFR. HORN, DIAKON HUNT)
	19.00	→	Ök. Bibelmonat (Alt-kath. Gemeinde, Detmolder Str. 4) mit anschl. Lichtfeier
28	So 10.00	PGK	I. Advent - Abendmahlsgottesdienst mit Einführung der neuen Ältesten (PFR. HORN, PFR. DR. POCKRANDT) Texte: Römer 13,8-12 (Ep.); Matth. 21,1-9 (Ev.); Jeremia 23,5-8 (Pred.)

Abkürzungen: ▼

DK = Dorfkirche; FK = Familienkirche; GD = Gottesdienst; Kap = Kapelle der PGK; PGK = Paul-Gerhardt-Kirche; PGS = Paul-Gerhardt-Saal; USR = Una-Sancta-Raum

Lageplan: in der Vitrine (an der Hauptstraße 48) oder unter www.alt-schoeneberg.de